

Rettungsdecken

Video: „Wie gut isoliert eine Rettungsdecke?“

Anwendung: <https://www.youtube.com/watch?v=rB3iQy-ZO00>



Aufgabe 1: Wozu verwendet man Rettungsdecken? (Video, Internetrecherche)

Aufgabe 2: Woraus besteht eine Rettungsdecke? (Text, Video)

Aufgabe 3: Wie wird die Wärmeleitung bei der Rettungsdecke eingeschränkt? (Text)

Aufgabe 4: Welche Funktion hat die metallische Beschichtung? (Text)

Aufgabe 5: Weshalb ist es wichtig, dass die Folie keine Luft durchlässt d.h. keine Löcher oder Risse hat? (Text)

Auch wir isolieren uns durch geeignete **Kleidung** gegen Kälte und Hitze. In besonderen Situationen, z.B. bei einem Unfall, ist es aber oft wichtig, dass wir den Körper zusätzlich vor Unterkühlung schützen. Daher gehört zu einer Notfallausrüstung immer auch eine **Rettungsdecke** (Bild **B5**). Sie besteht aus einer Kunststofffolie, die auf beiden Seiten mit Aluminium beschichtet ist. Dadurch erhält sie ihr metallisches Aussehen. Die Decke wird locker um die verletzte Person gelegt. Damit verhindert man den Verlust an thermischer Energie auf alle drei Arten:

- Das Luftpolster zwischen Person und Decke schränkt die Wärmeleitung ein.
- Gleichzeitig entsteht auch keine Konvektion mit der Umgebung, weil die Folie keine Luft durchlässt.
- Die metallische Beschichtung reflektiert die Wärmestrahlung zum Körper zurück.



B5 *Rettungsdecken schützen vor Unterkühlung.*